

## **HPV-Impfung: Schutz vor Risiken und wichtige Infos für Österreich**

Erfahren Sie mehr über die Neuausrichtung des Landjugend Bezirksvorstands Perg bei der Herbsttagung. Wichtige Impulse für die Zukunft und engagierte Mitglieder stehen im Fokus.

Humane Papillomaviren, besser bekannt als HPV, sind ein oft unterschätztes Thema, obwohl sie ernsthafte gesundheitliche Risiken mit sich bringen können. Diese Viren können nicht nur Genitalwarzen verursachen, sondern auch zu Krebsvorstufen und in schwerwiegenden Fällen sogar zu verschiedenen Krebsarten führen. Die Gefahren, die von HPV ausgehen, sind insbesondere für die sexuelle Gesundheit erheblich, und das Bewusstsein darüber ist entscheidend.

Die Ansteckung mit HPV erfolgt in den meisten Fällen durch sexuellen Kontakt. Es gibt über 100 verschiedene Typen von HPV, von denen einige als Hochrisiko eingestuft werden. Hochrisiko-HPV-Typen sind mit Krebserkrankungen verbunden, wie etwa Gebärmutterhalskrebs, Analkrebs, oder auch Mund- und Rachenkrebs. Daher ist es wichtig, sich mit präventiven Maßnahmen auseinanderzusetzen, die nicht nur das Risiko einer Infektion verringern, sondern auch potenzielle Folgeschäden abwenden können.

### **Die Bedeutung der HPV-Impfung**

Hier kommt die HPV-Impfung ins Spiel, die eine entscheidende Vorsorgemaßnahme darstellt. Impfungen bieten nicht nur den direkt Betroffenen Schutz, sondern können auch zur Ausrottung

von HPV-Typen beitragen, die für die Entstehung von Krebs verantwortlich sind. Die Impfung wird vor allem jungen Menschen empfohlen, da sie vor dem ersten sexuellen Kontakt einen maximalen Schutz bietet. Ärzte raten dazu, die Impfung bereits im Alter von 9 bis 14 Jahren zu erhalten. Eine frühzeitige Immunisierung ermöglicht einen effektiveren Schutz.

In der Regel sind zwei bis drei Dosen der Impfung nötig, um einen optimalen Schutz zu gewährleisten. Die genaue Anzahl der benötigten Dosen hängt vom Alter des Geimpften sowie von der Art der verwendeten Impfstoffe ab. Es ist auch anzumerken, dass die Impfung vor weiteren Übertragungswegen der Viren, wie beispielsweise Haut-zu-Haut-Kontakt, schützt.

Trotz der klaren Vorteile gibt es viele Missverständnisse und Unsicherheiten in Bezug auf die HPV-Impfung. Manche Menschen sorgen sich um die Sicherheit der Impfstoffe oder zweifeln deren Wirksamkeit an. Wissenschaftliche Studien haben jedoch wiederholt bestätigt, dass die HPV-Impfung sowohl sicher als auch hochwirksam ist.

Zusammengefasst lässt sich sagen, dass die HPV-Impfung eine wichtige Rolle in der Gesundheitsvorsorge spielt. Während der Fokus oft auf anderen Impfungen liegt, ist es essenziell, auch das Thema HPV ernst zu nehmen und sich entsprechend zu informieren und zu schützen.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**